

Fellows



Sándor Békési

IFK_Research Fellow

Zeitraum des Fellowships:

01. März 2005 bis 30. Juni 2005

Sándor Békési

PROJEKTTITEL

Heimatschutz und Wiener Moderne. Zur Urbanität einer traditionalistischen Reformbewegung um 1900

PROJEKTBECHREIBUNG

Dem Heimatschutz wird zumeist pauschal Antimodernismus zugeschrieben. Er muß aber vielmehr als ein integraler Teil der Moderne und als eine Antwort auf die Herausforderungen durch Industrialisierung und Urbanisierung begriffen werden. Für die Heimatschutzbewegung war zunächst ein breites Spektrum zwischen Traditionalismus und Modernismus, zwischen Bewahren und Gestalten charakteristisch- eine Ambivalenz, die erst in der Zwischenkriegszeit verloren ging. Durch die in der gegenwärtigen Rezeption des Heimatschutzes gängige Fokussierung auf ländliche und kleinstädtische Milieus, auf ständestaatliche bzw. nationalsozialistische Vereinnahmungen und Verstrickungen geriet diese Differenziertheit der Haltungen aus dem Blick. So sind die urbanen Bezüge dieser kulturellen Reformbewegung insgesamt nur wenig erforscht.

Ziel des Forschungsprojekts ist, eine Geschichte der Heimatschutzbewegung in Wien zu schreiben, die der ihr eigenen Widersprüchlichkeit gerecht wird. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Rolle des Heimatschutzes im Großstadt-Diskurs von der Jahrhundertwende um 1900 bis zum Ersten Weltkrieg. Am Beispiel von Stadtbildpflege und Verkehrsplanung gehe ich der Frage nach, auf welche Weise sich im organisierten Heimatschutz und seinem ideellen Umfeld Traditionalismus und Modernität miteinander verbanden. Inwiefern läßt sich eine Gleichzeitigkeit von rückschritts- und fortschritts-orientierten oder bewahrenden Ansätzen feststellen? Welche Berührungspunkte und Trennlinien gab es, und wie haben sich diese manifestiert? Es geht um die Sichtbarmachung möglicher historischer Zwischenpositionen gegenüber einer forcierten, unilinearen Modernisierung einer- und einem romantisierenden Konservativismus andererseits.

CV

Historiker und Kurator am Wien Museum im Department Stadtentwicklung und Topographie.

Publikationen

Neuestes Buch: Verklärung und Vernichtung. Zur Wahrnehmungs- und Diskursgeschichte von Landschaft: Der Neusiedler See 1750-1990 (Historisch-anthropologische Studien), Frankfurt/M. 2005 (im Erscheinen).